

Jugendfahrschule des Fahrsportvereins Kaiserslautern-Land e.V. Abzeichenprüfung mit 17 Kindern und Teens



Das war ziemlich heftig für die Macher des Abzeichen-Countdowns in der Kinder- und Jugendfahrschule – von Kommunion bis Prüfungsvorbereitung und daneben noch Arbeit, Uni, Schule, Konfirmationsunterricht und so... Alexander Schneider hat es mit seinen Helferinnen geschafft: die „Großen“ aus der Jugendfahrschule haben an ihren Fahrabzeichen Kl. IV und III und dem Fahrpass gearbeitet und die „Kleinen“ an der Prüfung für den Basispass.

Die Gruppe ist seit Jahren in der Kinder- und Jugendfahrschule des Fahrsportvereins Kaiserslautern-Land aktiv. Erste Etappe war Ostern 2009 das „Hufeisen Fahren“, dann haben Teile der Kids den „Basispass“ absolviert, ein Jugendlicher hat gleichzeitig mit ihnen bereits Anfang 2010 das IV-er Fahrabzeichen abgelegt. Außerhalb der Turniersaison treffen sich die nach Alter organisierten Gruppen zum Fahren, am Fahrlehrgerät und zum Theorieunterricht.



Am 15. Mai war dann ein weiteres Mal High-Noon, Robin trat für das III-er Fahrabzeichen und das IV-er Longierabzeichen an. Die 12 Kids für den Basispass hatten noch eine erwachsene Kandidatin dabei.



5 weitere Teenies der Jugendfahrschule bewarben sich für das IV-er-Abzeichen und den Fahrpass. Alexander Schneider, Anja Zoske (und ab und zu Andrea Gormann-Kaiser) managten Theorieunterricht und praktischen Fahrunterricht und stellten ihre Pferde zur Verfügung. Allein das ist keine Selbstverständlichkeit und trägt zum großen Erfolg der ganz konkreten Kinder- und Jugendförderung des Vereins bei. 18 Nachwuchstalente aus einem Verein – das ist schon eine kleine Sensation.

Die Prüfungsteilnehmer beantworteten den beiden Richtern August Mayer und Gerd Bastian begeistert Fragen rund um Haltung, Fütterung, Transport und Pflege und erhielten Anerkennung für das Vormustern eines Lehrgangspferdes. Erstaunlich, wie gut die Knirpse zurecht gekommen sind, so dass die Gesamtleistungen mit einem „BESTANDEN“ und der Urkunde mit Nadel belohnt wurden.

Anschließend traten die Teenies der Jugendfahrschule zur Prüfung für das Fahrabzeichen Kl. IV und den Fahrpass an. Nach Hufeisen und Basispass ihre 3. FN-Prüfung. Nach Praxistest auf zwei Einspannern ging es zur Theorie. Eine Prüfungsstation beschäftigte sich u.a. mit Ausrüstungsgegenständen wie Wagen, Geschirr usw., in der anderen Prüfungsstation stand „Schorsch“, das Fahrlehrgerät-Pferd und dort wurde Fahrlehre in Theorie und Praxis abgefragt.



Hier das offizielle Prüfungsfoto der Fahrabzeichen IV und III bzw. Longierabzeichen IV Absolventen.

Nach den fünf Kandidaten ums IV-er-Abzeichen fuhr **Robin Mussel** mit Beifahrer Lukas P. die Prüfungsdressur und das –hindernisfahren für sein bronzenes Fahrabzeichen mit einem zur Verfügung gestellten Pferd. An **C** standen die Richter und FSV-Vorsitzender Alex Schneider – sie sahen eine prima



Vorstellung für die entsprechende Wertnoten der beiden Richter gegeben wurden.

Und hier die Gratulation des Fahrsportvereins Kaiserslautern-Land für seine Kids, Teenies und Andrea Menge, die sich bravourös in allen Prüfungsteilen gezeigt haben. Nach den vergangenen 10 Jahren war der Prüfungstag in Otterberg auch im 11. ein weiterer vollen Erfolg der Schneider'schen

Jugendfahrschule im Fahrsportverein KL-Land.: Die Jüngsten der Kinder- und Jugendgruppe sind 9 Jahre alt, 17 der älteste, die nächsten Kids warten bereits sehnsüchtig auf den Herbst.

Andrea Menge, Cynthia Gessner, Jana Schneider, Janine Bechtloff, Joyce van der Meijden, Julia Banf, Lene Schneider, Lisa van der Meijden, Michelle Gensinger, Paula Schneider, Robin Haag, Sabine Haag, Vanessa Bechtloff haben den FN-Basispass erhalten.

Fahrpass und Deutsches Fahrabzeichen Kl. IV haben **Carmen Banf, Ivo Schmitt, Lukas Punstein, Mara Lauer und Maria Haag** erreicht.

Das Fahrabzeichen Kl. III und das Deutsche Longierabzeichen Kl. IV hat **Robin Mussel** bestanden.



Der Dank des Fahrsportvereins Kaiserslautern-Land gilt allen Mitwirkenden an dem Erfolgsprojekt Abzeichenprüfung Kinder- und Jugendfahrschule, sowie den beiden einfühlsamen Richtern Gerd Bastian und August Mayer.